

**Teilbudget 2 und 5 Finanzverwaltung**

lfd. Nr.	Seite	Produkt	Kostenstelle	Frage/Anmerkung	Antwort der Verwaltung
1	189	111200	54315000	Für welche Maßnahme sind die 20.000€ geplant? Warum wird hier explizit die Übertragbarkeit nach § 19 Abs. 1 KomHVO erklärt?	<p>Die Planung für den Haushaltsansatz setzt sich wie folgt zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 12.000 € für das Rechnungsprüfungsamt für die Prüfung der noch ausstehenden offenen Jahresrechnungen 2013 bis 2021</li> <li>• 6.000 € Vor-Ort-Termine von KSL (= die Finanzsoftware betreuende Firma)</li> <li>• 2.000 € für die Steuerberatungsgesellschaft Schüllerermann für die Begleitung des Gemeinschaftsprojektes zur Implementierung des § 2b UStG</li> </ul> <p>Der Übertragungsvermerk nach § 19 Abs. 1 KomHVO ist dafür vorgesehen, um eventuelle Prüfungskosten für die offenen Jahresrechnungen auch in der vorläufigen Haushaltsführung begleichen zu können.</p>
2	189	111200	54316000	Bitte erläutern Sie der Erhöhung des Ansatzes um 43.000€.	<p>Auf dieser Haushaltsstelle werden die Verwahrtgelte an die Saalesparkasse verbucht. Für das Haushaltsjahr 2021 wurden hier 59.300 € eingeplant. Tatsächlich fielen jedoch Aufwendungen i.H.v. 104.124,34 € an, da die geplanten Mittel für das Haushaltsjahr 2021 nicht wie vorgesehen ausgegeben wurden. Aus diesem Grund wurde der Ansatz für das Jahr 2022 angepasst.</p> <p>Der Ansatz wird auf dieser Haushaltsstelle zum Ende der Haushaltsdiskussionen noch einmal angepasst, wenn ein genauer Plan steht, was realisiert werden soll. Der Ansatz wird voraussichtlich sinken. Ein Grund hierfür ist u.a. der Bau einer Kindertagesstätte oder auch die Baumaßnahme</p>

Fragenkatalog der Gemeinderatsfraktion SPD/EB Pomian

					an der Grundschule Wallendorf.
3		111200	54316100	Es wurde sich auf die digitale Bereitstellung des Haushaltsplanes geeinigt. Wofür sind die 1.500€ eingeplant?	Die Mittel wurden dafür eingestellt, falls doch jemand den Haushalt professionell gedruckt haben möchten. Der Ansatz kann aber gerne auf Null gesetzt werden.
4	205	533100	54315000	Für welche Maßnahme sind die 50.000€ geplant?	Der Konzessionsvertrag mit der MIDEWA läuft dieses Jahr aus und muss eventuell neu ausgeschrieben werden. Dies soll ein Sachverständiger für die Gemeinde Schkopau übernehmen. Nach Rücksprache mit dem Bürgermeister sollen hierfür 50.000 € eingestellt werden.
5	402	611100	40130000	Aufgrund welcher belastbaren Prognosen und Unterlagen ist dieser enorme Zuwachs von ca. 4. Mio. € bei der Gewerbesteuer geplant?	Die Gewerbesteuer wurde zum einen in Anlehnung an dem Ist 2021 (= 14.926.282,53 €) und anhand der Planungsliste 2022, welche aus der Finanzsoftware heraus erstellt wird geplant. Die Planungsliste resultiert aus den Eingaben der Messbescheide, welche bereits vom Finanzamt zugearbeitet wurden.
6	406	612100	45820000	Bitte erläutern Sie diesen Ertrag genauer.	Für nicht in Anspruch genommene Mittel für Aufwendungen aufgrund der Vermögensauseinandersetzungsvereinbarung wurde ab dem Haushaltsjahr 2013, also mit der Einführung der Doppik, eine Rückstellung gem. § 35 (1) 6. e) KomHVO gebildet. Am Jahresende 2021 standen noch 3.662,20 € zur Verfügung. Diese Rückstellung soll in 2022 ertragswirksam aufgelöst werden, um den Mehrbedarf für die Aufwendungen aufgrund der Vermögensauseinandersetzungen abzumildern.
7	406	612100	55990000	Bitte erläutern Sie der Erhöhung des Ansatzes um 4.000€.	Abrechnungen auf der Grundlage der Vereinbarungen zur Vermögensauseinandersetzung im Zusammenhang mit der Bildung der Einheitsgemeinde. Sie beinhalten u.a. anteilig die Beamtenversorgung, die von Steigerungen betroffen ist. In den Vorjahren konnten die Planansätze durch die Auflösung von Rückstellungen geringer gehalten werden.